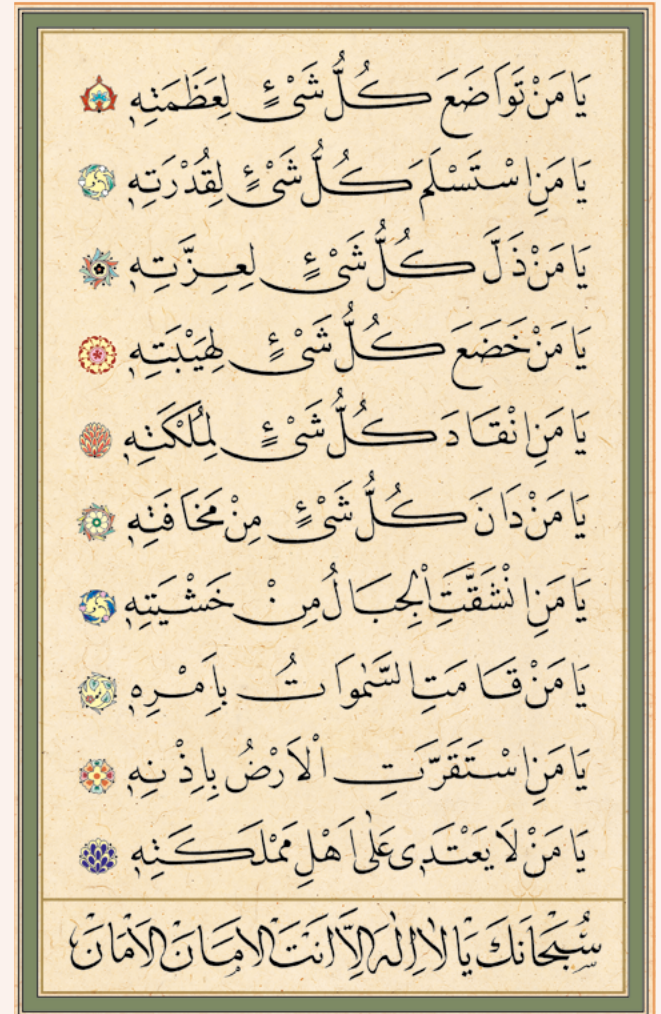


6

- Du, dessen Größe sich alles unterwirft
- Du, dessen Allmacht sich alles unterordnet
- Du, vor dessen Ehre alles klein wird
- Du, dessen Würde alles Folge leistet
- Du, dessen Herrschaft sich alles fügt
- Du, aus Furcht vor dem sich alles beugt
- Du, aus Furcht vor dem sich die Berge spalten
- Du, dessen Befehl die Himmel aufrecht erhält
- Du, mit dessen Erlaubnis die Erde von Bestand ist
- Du, der Du nicht ungerecht gegen die Bewohner Deines Königreichs handelst

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!  
Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!



O Du, bei dem sich die schönsten Belohnungen befinden  
 O Du, bei dem sich die Mutter aller Bücher befindet  
 O Du, der Du die schweren Wolken erschaffst

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!  
 Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!

5

O Du Gnädiger  
 O Du Großzügiger  
 O Du gerecht Waltender  
 O Du Vergeber  
 O Du Beweis  
 O Du unumschränkter Herrscher  
 O Du Erhabener  
 O Du, bei dem wir Beistand suchen  
 O Du Besitzer der Gunst und der Darlegung  
 O Du, der Du uns Sicherheit gibst

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!  
 Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!

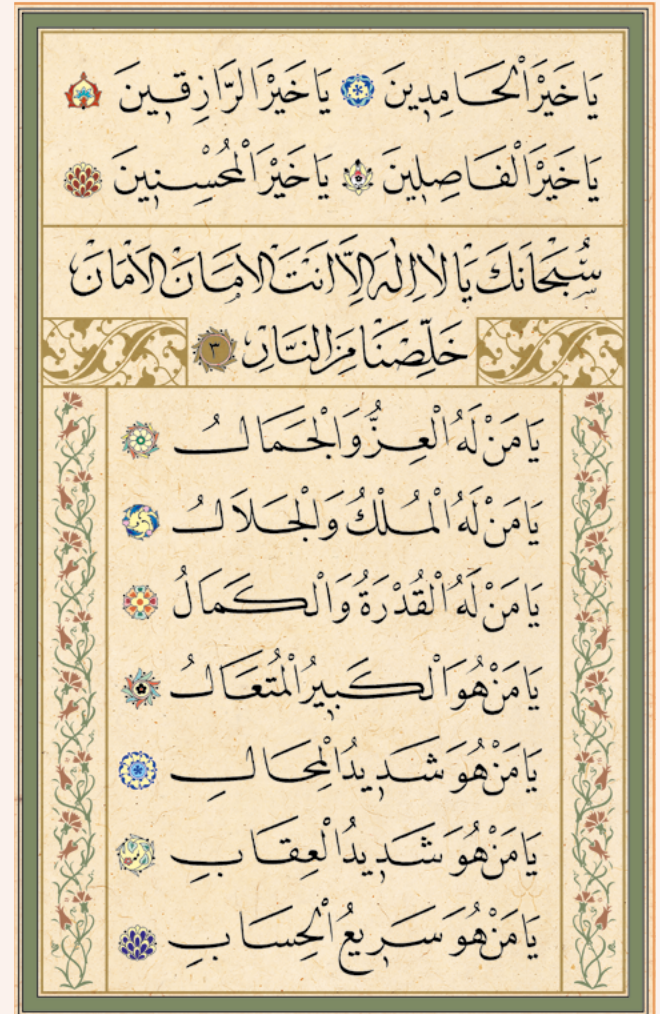


- Du Bester aller Preisenden
- Du Bester aller Ernährer
- Du Bester aller Unterscheidenden
- Du Bester aller Wohltäter

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!  
 Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!

4

- Du Besitzer von Ansehen und Schönheit
- Du Besitzer von Herrschaft und Pracht
- Du Besitzer von Allmacht und Vollkommenheit
- Du, der Du groß und erhaben bist
- Du, der Du unermesslich stark bist
- Du, dessen Strafen streng sind
- Du, dessen Abrechnung schnell erfolgt





## 2

- Du Herr aller Herren
- Du Erhörer aller Gebete
- Du Besitzer aller guten Dinge
- Du, der Du den Rang (des Menschen) erhöhst
- Du, dessen Segen prächtig ist
- Du, der Du uns unsere Fehler vergibst
- Du, der Du die Katastrophen von uns fernhältst
- Du, der Du alle Stimmen hörst
- Du, der Du die Wünsche erfüllst
- Du, der Du die Geheimnisse und das Verborgene kennst

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!  
Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!

## 3

- Du Bester aller Vergeber
- Du Bester aller Helfer
- Du Bester aller Richter
- Du Bester aller Eroberer
- Du Bester aller Bedürfnis Erfüllenden
- Du Bester aller Vererber



1

Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Barmherzigen!

O mein Gott, ich flehe Dich mit Deinen Namen an:

O Gott

Du Barmherziger

Du Erbarmer

Du Wissender

Du Sanftmütiger

Du Erhabener

Du Weiser

Du Anfangsloser

Du Aufrechterhalter

Du Großzügiger

Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt!

Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!



Das Hauptanliegen dieser Fürbitten und Anrufungen besteht darin, Erlösung zu finden – von Leid in diesem Leben und von schmerzlicher Vergeltung im Jenseits. Dies geht aus dem Inhalt des Gebets und aus den Zusätzen am Ende der Kapitel eindeutig hervor.

Das Dschewschen el-Kebir ist eines der am häufigsten von Muslimen gelesenen Bittgebete. Es verfügt über tiefe Bedeutungen, ist elegant formuliert, und viele Hadithe des Propheten bekräftigen, dass jeder, der dieses Gebet rezitiert, auf einen reichen Lohn im Diesseits wie auch im Jenseits hoffen darf. Manche Muslime pflegen das ganze Gebet selbst zu lesen, andere teilen es im Freundeskreis oder Familienkreis auf und integrieren es in ihre tägliche Anbetung.

Ahmed Ziyaeddin Gümüşchanewi widmete sich dem Dschewschen el-Kebir in seinem berühmten Werk Medschmu'atu'l-Ahzab, in dem er zahlreiche wertvolle Fürbitten und Formeln zum Gedenken an Gott gesammelt hat. Später wurde das Dschewschen el-Kebir in vielen verschiedenen Büchern abgedruckt. In jüngerer Zeit erlangte es neue Popularität durch Said Nursi, den Autor der Risale-i-Nur-Sammlung, eines modernen Korankommentars.

## Dschewschen el-Kebir

Dschewschen bedeutet wörtlich übersetzt so viel wie, Schutzschild<sup>4</sup>. In der islamischen Terminologie bezeichnet der Begriff jedoch ein langes Bittgebet, das auf den Propheten Muhammed Friede und Segen seien mit ihm zurückgeht – das Dschewschen el-Kebir. Die Überliefererkette dieses Gebets reicht von Musa el-Qasim über Dschaa'far es-Sadiq, Muhammed el-Baqir, Zeyn el-Abidin, Huseyn und den vierten Kalifen Ali bis zum Propheten zurück.

Das Dschewschen el-Kebir besteht aus 100 Kapiteln, in denen (mit wenigen Ausnahmen) jeweils 10 Namen oder Attribute Gottes Erwähnung finden. Jedes Kapitel schließt mit einem Zusatz wie: „Gepriesen seist Du, neben dem es keine Gottheit gibt. Du bist Sicherheit und Frieden! Errette uns vor dem Höllenfeuer!“

25 der 100 Kapitel beginnen mit den Worten „Ich flehe Dich mit Deinen Namen an“, denen dann eine Aufzählung von Gottes Namen folgt, wie zum Beispiel „O Du Erbarmer“ oder „O Du Barmherziger“. Jedes der übrigen 75 Kapitel enthält unterschiedliche Anrufungen und Fürbitten wie „O Du Barmherzigster aller Vergeber“. Demzufolge birgt das Dschewschen el-Kebir 250 Namen Gottes und 750 Anrufungen und Fürbitten in sich.

Der folgende Hadith bekräftigt, dass die Teilnahme an Dhikr-Zusammenkünften oder Dhikr-Zirkeln von Gott besonders wertgeschätzt wird. Ibn Umar berichtete: "Der Prophet sagte: 'Wenn du an einem Paradiesgarten vorbeikommst, bediene dich seiner!' Die Gefährten fragten: 'Was sind Paradiesgärten, Gesandter Gottes?' Der Prophet erwiderte: 'Die Dhikr-Zusammenkünfte oder -Zirkel. Manche Engel Gottes halten nach solchen Dhikr-Zusammenkünften Ausschau und umkreisen sie, wenn sie sie gefunden haben.'" (Muslim, Dhikr, 39)

ihm um eine Armlänge nähern. Wenn er Mir um eine Armlänge näherkommt, werde Ich Mich ihm um einen Faden [1,17 Meter] nähern. Und wenn er gemessenen Schrittes auf Mich zukommt, werde Ich ihm mit großer Geschwindigkeit entgegenzueilen." (Bukhari, Tauhid, 50; Muslim, Dhikr, 2)

Gott schätzt Menschen, die Seiner gedenken, ganz besonders. Der Gesandte sagte einmal: "Die Frommen haben alle anderen übertroffen." Sie fragten ihn: "Wer sind diese außergewöhnlichen Menschen?" Er erwiderte: "Jene Männer und Frauen, die stets Gottes gedenken." (Muslim, Dhikr, 2)

Dies sind die Menschen, die ein wahres Leben führen. Abu Musa überlieferte vom Gesandten: "Ein Haus, in dem Gottes gedacht wird, und ein Haus, in dem Seiner nicht gedacht wird, verhalten sich so zueinander wie ein lebender Mensch zu einem Toten." (Bukhari, Da'wat, 66)

Mudschahid, einer der ersten Koraninterpreten, erläuterte: "Ein Mensch kann nur dann zu denjenigen gehören, die Gottes häufig gedenken, wenn er Gottes unablässig im Stehen, Sitzen und Liegen gedenkt." (Siehe 3:191.)

## Was heißt Dhikr?

Auch das Dschewschen ist ein Dhikr, also ein Gedenken und eine Lobpreisung an Gott. Aber was ist heißt eigentlich Dhikr?

Als Dhikr (Gedenken Gottes) werden bezeichnet: alle Worte des Lobpreises und der Verherrlichung Gottes, die Seine vollkommenen Attribute der Macht, der Majestät, der Schönheit und der Erhabenheit rühmen, sowie jede Erklärung, die Ihm bescheinigt, über alle Makel erhaben zu sein, die negativen Attribute Seiner Geschöpfe nicht zu teilen oder nichts ohne einen Grund zu tun. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Worte oder Erklärungen laut mit der Zunge oder still im Herzen vorgetragen werden. Neben der Verherrlichung Gottes fallen auch das Lesen und Nachdenken über Gott mit dem Ziel, sich Wissen um Ihn anzueignen, unter den Begriff Dhikr.

In einem Hadith qudsi (einem Hadith, dessen Bedeutung Gott dem Herzen des Propheten eingab, dessen Wortlaut jedoch vom Propheten selbst stammt) sagte der Prophet: "Gott sagt: 'Ich bin Meinem Diener so nah, wie er es von Mir erwartet; Ich bin bei ihm, wenn er Meiner gedenkt. Wenn er Meiner in seinem Herzen gedenkt, erinnere Ich Mich an ihn. Wenn er Meiner in einer Versammlung gedenkt, werde Ich ihn in einer Versammlung erwähnen, die besser ist als seine. Wenn er Mir eine Handspanne näherkommt, werde Ich Mich

وَسَبِّحُوهُ بُكْرَةً وَأَصِيلًا

Und lobpreiset Ihn (unseren Herrn) frühmorgens  
und am Abend.

Sure el-Ahzab 33:42.



Copyright © 2025 by Define Verlag

Es ist nicht gestattet, Abbildungen dieses Buches zu scannen, in PCs oder auf CDs zu speichern oder in PCs/Computern zu verändern oder einzeln oder zusammen mit anderen Bildvorlagen zu manipulieren, es sei denn mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Teilweise überarbeitete Version.

Projektmanager: Fikret Yaşar

Redaktion: Yasin Cakir

Coverdesign: Onur Alka

Übersetzung: Wilhelm Willeke

Lektorat: Aya Tuffaha

Kalligraphie: Betül Kırcan

Vergoldung: Ersan Perçem

Grafik: M. Sadık Kutlu

Korrespondenz:

Wilhelmstr. 29 A2, 13589 Berlin

[www.define-verlag.de](http://www.define-verlag.de)

ISBN: 978-3-946871-82-8

Druck: ReadMe Polen



# Dschewschen el-Kebir

Die schönen Namen Gottes

Dschewschen el-Kebir  
*Die schönen Namen Gottes*



